



Strecker · Berger + Partner mbB

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Rechtsanwälte

LESEEXEMPLAR

**Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2020**

**Gemeindewerke
Niestetal**

Gemeindewerke Niestetal**Bilanz zum 31. Dezember 2020**

Aktiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		15.070,99		15.485,99
II. <u>Sachanlagen</u>				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	969.797,00		970.206,00	
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	311.655,33		332.451,33	
3. Verteilungsanlagen	3.258.301,58		3.223.184,21	
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 2 bis 3 gehören	191.742,51		205.530,51	
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.148,73		63.535,73	
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.319.591,85</u>		<u>1.800.751,56</u>	
		7.105.237,00		6.595.659,34
III. <u>Finanzanlagen</u> Beteiligungen		26.966,52		26.966,52
B. Umlaufvermögen				
I. <u>Vorräte</u>				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.933,40		7.630,31	
2. fertige Erzeugnisse und Waren	<u>4.518,00</u>		<u>4.819,20</u>	
		9.451,40		12.449,51
II. <u>Forderungen und sonstige</u> <u>Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	220.626,72		244.178,51	
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.000,00		1.000,00	
3. Forderungen an die Gemeinde	118.191,72		43.183,71	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.903,82</u>		<u>22.153,09</u>	
		341.722,26		310.515,31
III. <u>Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben,</u> <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>		1.586.719,83		207.437,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.017,54		0,00
		<u>9.096.185,54</u>		<u>7.168.513,98</u>

Passiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. <u>Eigenkapital</u>				
I. <u>Stammkapital</u>		646.895,02		646.895,02
II. <u>Rücklagen</u>				
1. Allgemeine Rücklagen	1.776.768,48		1.672.963,45	
2. Zweckgebundene Rücklagen	<u>1.014.402,69</u>	2.791.171,17	<u>1.058.507,20</u>	2.731.470,65
III. <u>Gewinn/Verlust</u>				
1. Verlust der Vorjahre	570.507,21		501.334,99	
2. Jahresverlust	<u>77.126,07</u>	647.633,28	<u>9.471,70</u>	510.806,69
		2.790.432,91		2.867.558,98
B. <u>Empfangene Ertragszuschüsse</u>		718.375,49		736.768,19
C. <u>Rückstellungen</u>				
Sonstige Rückstellungen		22.303,09		18.794,03
D. <u>Verbindlichkeiten</u>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.433.008,89		3.367.570,36	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:				
EUR 136.753,56 (i. V. EUR 134.561,47)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	119.518,13		48.052,67	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 119.518,13 (i. V. EUR 48.052,67)				
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	9.608,14		128.511,11	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 9.608,14 (i. V. EUR 128.511,11)				
4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.938,89</u>		<u>1.258,64</u>	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 2.938,89 (i. V. EUR 1.258,64)				
		<u>5.565.074,05</u>		<u>3.545.392,78</u>
		<u>9.096.185,54</u>		<u>7.168.513,98</u>

Gemeindewerke Niestetal
Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020

	2020		2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	944.462,15		985.689,91	
2. andere aktivierte Eigenleistungen	33.657,44		22.697,08	
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.904,48		4.397,79	
		983.024,07		1.012.784,78
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.901,60		8.811,38	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	296.727,67		261.802,07	
		304.629,27		270.613,45
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	267.880,69		222.496,36	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 15.917,97 (i. V. EUR 13.571,93)	71.622,12		59.189,55	
		339.502,81		281.685,91
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		224.377,58		223.510,22
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		159.218,67		211.223,09
		-44.704,26		25.752,11
8. Erträge aus Beteiligungen		1.000,00		1.000,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 33,26 (i. V. EUR 0,00)		91,00		25,11
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		32.861,74		35.597,85
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-76.475,00		-8.820,63
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag		263,75		263,75
13. Sonstige Steuern		387,32		387,32
14. Jahresverlust		-77.126,07		-9.471,70

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresergebnisses

a) zur Einstellung in allgemeine Rücklage Betriebszweig „Wasserversorgung“	3.246,83
b) auf neue Rechnung vorzutragen Betriebszweig „Energieversorgung“	-22.765,33
c) auf neue Rechnung vorzutragen Betriebszweig „Bäderbetrieb“	-57.607,57

**Gemeindewerke Niestetal,
Eigenbetrieb der Gemeinde Niestetal,
Niestetal
Anhang für das Geschäftsjahr 2020**

A. Allgemeine Angaben

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft:

Firma: Gemeindewerke Niestetal
Sitz: Niestetal
Registergericht: Amtsgericht Kassel, HRA 16392

Der Jahresabschluss der **Gemeindewerke Niestetal** zum 31.12.2020 wird gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes (HEigBGes) nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufgestellt, für die Gewinn- und Verlustrechnung findet gemäß § 275 HGB das Gesamtkostenverfahren Anwendung.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind gemäß §§ 23 ff. HEigBGes nach den maßgebenden Formblättern gegliedert.

Auf die Angabe der Davon-Vermerke bei den Forderungen wurde verzichtet, da alle Forderungen eine Restlaufzeit bis ein Jahr haben.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Angaben, die zulässigerweise in der Bilanz oder im Anhang aufgeführt werden können, sind im Anhang zu finden.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten trägt allen erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung Rechnung.

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** wurden zu Anschaffungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen auf der Grundlage ihrer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vermindert.

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen sind nach der linearen Methode berechnet. Dabei werden die Zugänge pro rata temporis über eine Laufzeit von 3 bis 50 Jahren abgeschrieben.

Empfangene Ertragszuschüsse Nutzungsberechtigter wurden bei Antragstellung bis zum 31. Dezember 2002 nicht als Minderung der Anschaffungskosten behandelt, sondern als Passivposten ausgewiesen. Bei Stellung des Antrags nach diesem Zeitpunkt wurden bis zum 31.12.2015 die Anschaffungskosten entsprechend um die Zuschüsse gekürzt. Ab dem 01.01.2016 werden die empfangenen Ertragszuschüsse zur besseren Einsicht in die Vermögenslage wieder als Passivposten ausgewiesen.

Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten zwischen EUR 250,00 (vor 2018: EUR 150,00) und EUR 1.000,00 werden im Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die in den **Finanzanlagen** enthaltene Beteiligung wird zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** werden zu Anschaffungskosten bewertet. Die **Waren** werden mit ihren Anschaffungskosten unter Abzug von Skonto und Rabatten bewertet.

Die Bewertung der **Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände** erfolgt zum Nennwert. Sie werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Der **Kassenbestand** sowie die **Guthaben bei Kreditinstituten** werden mit dem Nennwert bewertet.

Die Bewertung des **Stammkapitals** und der **Rücklagen** erfolgt zum Nennwert.

Der Sonderposten für **empfangene Ertragszuschüsse** enthält die Zuschüsse für Erschließungsbeiträge für Wasserleitungen und Wasserhausanschlüsse. Die Auflösung erfolgt zum einen entsprechend dem Zuschusscharakter analog zu den bezuschussten Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, zum anderen ergibt sich die Auflösung gemäß § 23 Abs. 3 HEigBGes und wird unter den Umsatzerlösen ausgewiesen.

Die **sonstigen Rückstellungen** sind so bemessen, dass sie alle bis zur Bilanzaufstellung bekannt gewordenen Risiken und ungewissen Verpflichtungen, welche das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen, erfassen. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr liegen nicht vor.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung der Anlageposten und ihre Entwicklung im Geschäftsjahr 2020 sind auf Seite 8 des Anhangs gesondert dargestellt. Der Anlagenspiegel wurde unter Berücksichtigung der Formblätter 4 und 5 zu § 25 Abs. 2 HEigBGes erstellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche ausgewiesene Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten die Abgrenzung der Verbrauchsablesung auf den Bilanzstichtag. Die Forderungen gegen die Gemeinde resultieren aus laufendem Verrechnungsverkehr.

Eigenkapital

Das Stammkapital wird mit dem in der Eigenbetriebssatzung festgesetzten Betrag (EUR 646.895,02) ausgewiesen und ist voll eingezahlt. Davon entfallen:

- | | | |
|----|---|----------------|
| a. | auf den Betriebszweig „Wasserversorgung“ | EUR 127.822,97 |
| b. | auf den Betriebszweig „Energieversorgung“ | EUR 211.037,44 |
| c. | auf den Betriebszweig „Bäderbetrieb“ | EUR 308.034,61 |

Die allgemeinen Rücklagen betreffen insbesondere die Einlage des Grundstücks, auf welchem der Neubau des Hallenbades erfolgt sowie eine Zuweisung der Gemeinde Niestetal im Betriebszweig „Bäderbetrieb“.

Die zweckgebundenen Rücklagen betreffen Rücklagen für die Investitionen im Gewerbegebiet Sandershäuser Berg und Wohnbaugebiet Am Eichberg, die aus den Ergebnissen der Vorjahre gebildet wurden.

Empfangene Ertragszuschüsse

Die empfangenen Ertragszuschüsse haben sich wie folgt entwickelt:

Stand 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Auflösung	Stand 31.12.2020
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
736.768,19	20.110,97	0,00	38.503,67	718.375,49

Sonstige Rückstellungen

Der Ausweis betrifft die Kosten für den Jahresabschluss, Berufsgenossenschaft sowie die Urlaubsansprüche.

Verbindlichkeiten

	<u>davon mit einer Restlaufzeit</u>			
	Gesamtbetrag 31.12.2020	bis zu einem Jahr	von mehr als einem Jahr	davon mehr als 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.433,0	136,7	5.296,3	3.399,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	119,5	119,5	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Niestetal	9,6	9,6	0,0	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	2,9	2,9	0,0	0,0
	<u>5.565,0</u>	<u>268,7</u>	<u>5.296,3</u>	<u>3.399,0</u>

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Niestetal betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten im Bereich der Verwaltungs- und Sachkosten.

D. Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und VerlustrechnungUmsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die Betriebszweige:

	Wasser- versorgung	Energie- versorgung	Bäderbetrieb	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Trinkwasser einschl. Zählermiete	800,5	0,0	0,0	800,5
Reparaturkostenersätze	81,5	0,0	0,0	81,5
Einspeisung Strom	0,0	22,5	0,0	22,5
Auflösung Ertragszuschüsse	37,5	1,0	0,0	38,5
sonstige Erlöse	1,5	0,0	0,0	1,5
	<u>921,0</u>	<u>23,5</u>	<u>0,0</u>	<u>944,5</u>

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen mit TEUR 3,5 (i. V. TEUR 3,5) Gebührenerhebungen im Bereich Abwasser und mit TEUR 1,4 (i. V. TEUR 0,3) Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Aufwendungen beinhalten insbesondere die Leistungen aus dem Gemeindehaushalt für Bauhof und Verwaltung (TEUR 63,4 i. V. TEUR 54,0).

E. Haftungsverhältnisse und Angaben zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Aus dem Bauprojekt Schwimmbad bestehen zum Bilanzstichtag finanzielle Verpflichtungen aus bereits vergebenen Aufträgen in Höhe von TEUR 4.096,2. Weitere Haftungsverhältnisse und sonstigen finanziellen Verpflichtungen bestehen nicht.

F. Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr waren dem Eigenbetrieb durchschnittlich 2 Mitarbeiter (i.V. 3) zugeordnet.

Abschlussprüferhonorar

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt EUR 4.800,00 und betrifft ausschließlich das Honorar für die Abschlussprüfungsleistungen.

Eigenbetriebsleitung

Dennis Bachmann, kaufmännischer Leiter, Niestetal
 Frank Kühlborn, stellv. kaufmännischer Leiter, Staufenberg
 Peter Lieder, technischer Leiter, Niestetal
 Björn Schröder, stellv. technischer Leiter, Kassel

Die Betriebsleiter sind bei der Gemeinde Niestetal angestellt und haben im Berichtszeitraum lediglich Aufwandsentschädigungen für die Teilnahme an den Sitzungen der Betriebskommission in Höhe von EUR 180,00 erhalten.

Betriebskommission

Marcel Brückmann	Niestetal	Vorsitzender
Günther Köhler	Niestetal	
Erich Schaumburg	Niestetal	
Werner Umbach	Niestetal	
Marco Diezmann	Niestetal	
Walter Becker	Niestetal	
Jens Horstmann	Niestetal	
Bernhard Steinbach	Niestetal	
Dr. Jürgen Drewitz	Niestetal	
Angela Rupprecht	Niestetal	

Stellvertreter

Silvia Nolte	Niestetal
Wilhelm Schmidt	Niestetal
Kathrin Hörtzsch (ehem. Becker)	Niestetal
Klaus-Peter Tröbs	Niestetal
Alexander Wendel	Niestetal
Klaus Fischer	Niestetal
Reinhard Roth	Niestetal

Die Betriebskommission hat in 2020 EUR 1.755,00 Sitzungsgelder erhalten.

Ergebnisverwendung

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresgewinn der Sparte Wasserversorgung in Höhe von EUR 3.246,83 der Allgemeinen Rücklage zuzuführen und den Jahresverlust der Sparten Bäderbetrieb in Höhe von EUR 57.607,57 sowie Energieversorgung in Höhe von EUR 22.765,33 jeweils auf neue Rechnung vorzutragen.

Nachtragsbericht

Im Jahr 2021 konnte in der Sparte Bäderbetrieb der Rohbau des neuen Hallenbades fertiggestellt werden. In der Sparte Wasserversorgung konnte die Trinkwasser-Versorgungsleitung in der Cornelius-Gellert-Str. erneuert werden. Weiter wurde eine neue Entsäuerungsanlage im Hochbehälter Bergstr. eingebaut. Zur schnelleren Identifizierung von Rohrbrüchen wurde damit begonnen das Rohrleitungsnetz mit sog. Geräuschloggern auszustatten.

Niestetal, den 31. Mai 2022

Gemeindewerke Niestetal
Betriebsleitung

gez. Frank Kühlborn

gez. Thiemo Glomb

Gemeindewerke Niestetal, Eigenbetrieb der Gemeinde Niestetal, NiestetalEntwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2020

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Aufgelaufene Abschreibungen				Nettobuchwerte		Kennzahlen	
	Stand 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2020	Stand 01.01.2020	Abschrei- bungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Durchschnitt- licher Abschreibungs- satz	Durchschnitt- licher Restbuchwert
1	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v. H.	v. H.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	43.663,89	0,00	0,00	0,00	43.663,89	28.177,90	415,00	0,00	28.592,90	15.070,99	15.485,99	0,95%	34,52%
	43.663,89	0,00	0,00	0,00	43.663,89	28.177,90	415,00	0,00	28.592,90	15.070,99	15.485,99	0,95%	34,52%
II. <u>Sachanlagen</u>													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	974.295,00	0,00	0,00	0,00	974.295,00	4.089,00	409,00	0,00	4.498,00	969.797,00	970.206,00	0,04%	99,54%
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1.609.381,11	14.649,94	0,00	0,00	1.624.031,05	1.276.929,78	35.445,94	0,00	1.312.375,72	311.655,33	332.451,33	2,18%	19,19%
3. Verteilungsanlagen	8.183.409,90	192.660,54	0,00	0,00	8.376.070,44	4.960.225,69	157.543,17	0,00	5.117.768,86	3.258.301,58	3.223.184,21	1,88%	38,90%
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 2 bis 3 gehören	318.079,52	2.517,56	0,00	0,00	320.597,08	112.549,01	16.305,56	0,00	128.854,57	191.742,51	205.530,51	5,09%	59,81%
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	177.078,81	4.871,91	0,00	0,00	181.950,72	113.543,08	14.258,91	0,00	127.801,99	54.148,73	63.535,73	7,84%	29,76%
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.800.751,56	518.840,29	0,00	0,00	2.319.591,85	0,00	0,00	0,00	0,00	2.319.591,85	1.800.751,56	0,00%	100,00%
	13.062.995,90	733.540,24	0,00	0,00	13.796.536,14	6.467.336,56	223.962,58	0,00	6.691.299,14	7.105.237,00	6.595.659,34	1,62%	51,50%
III. <u>Finanzanlagen</u>													
Beteiligungen	26.966,52	0,00	0,00	0,00	26.966,52	0,00	0,00	0,00	0,00	26.966,52	26.966,52	0,00%	100,00%
	13.133.626,31	733.540,24	0,00	0,00	13.867.166,55	6.495.514,46	224.377,58	0,00	6.719.892,04	7.147.274,51	6.638.111,85	1,62%	51,54%



16342/20

**Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers
über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen**

An die Gemeindewerke Niestetal

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Gemeindewerke Niestetal für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Für die Durchführung des Auftrags gelten die unter www.sb-p.de/AAB2017 und unter www.sb-p.de/BAB2019 abrufbaren allgemeinen sowie besonderen Auftragsbedingungen.

Kassel, den 01. Juni 2022

sb+p Strecker · Berger + Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Heiner Eggert
Wirtschaftsprüfer

Le s e e x e m p l a r

Änderungen vorbehalten

23.06.2022 / 08:34 F:\Team 6\Steuerabteilung\In Bearbeitung\2021\16342 - Gemeindewerke Niestetal\16342 - JA 2020\SM Schnellbausteine\16342-20 Deckblatt und Bescheinigung.docm